

Gesundheit &amp; Ernährung

Geld &amp; Verbraucher

Reise &amp; Urlaub

Kino &amp; Medien

Technik &amp; Wissen

Wohnen &amp; Freizeit

## Urlaub mit den Fußballstars

An warmen Orten trainieren die Bundesligamannschaften für die Rückrunde. Die Wahrscheinlichkeit ist groß, dort einige der Spieler zu treffen

Von Michael Schweizer

**Essen.** „Ab in die Sonne.“ So lautet derzeit das Motto im deutschen Profifußball: 16 von 18 Mannschaften der ersten Bundesliga bereiten sich in attraktiven Urlaubszentren bei angenehmen Temperaturen auf die Rückrunde vor. Das heißt auch: Wer dort jetzt Ferien macht, ist Robben, Hummels & Co. ganz nah – bei den öffentlichen Trainingseinheiten und Testspielen oder auch am Frühstücksbuffet.

### Beliebtestes Ziel: die Türkei

Besonders beliebt ist Belek im Süden der Türkei. Gleich sechs Erstligamannschaften machen sich zwischen herrlichen Golfplätzen und schönen Stränden fit: Borussia Mönchengladbach (7. bis 14. Januar), Hannover 96 (7. bis 14. Januar), Hertha BSC (10. bis 17. Januar), VfB Stuttgart (5. bis 14. Januar), Werder Bremen (7. bis 16. Januar) und der Hamburger Sportverein (8. bis 15. Januar). Die Teams finden dort erstklassige Bedingungen vor: Nicht nur die Hotels – wie etwa Gloria Golf Resort, Cornelia Diamond oder Calista Luxury Resort – und deren Trainingsplätze haben Fünf-Sterne-Standard. Es herrschen auch schon fast frühlinghafte Temperaturen: Nachmittags klettert das Thermometer bis auf 16 Grad – und manchmal auch darüber.

### „Für viele ist der Fußball die Weltkugel.“

Harald Schmid, Aphoristiker

Ebenso haben zahlreiche Vereine aus der zweiten Liga – beispielsweise der VfL Bochum (8. bis 15. Januar) oder der SC Paderborn 07 (15. bis 22. Januar) – an der türkischen Riviera ihr Trainingslager aufgeschlagen, die auch Aufsteiger Darmstadt 98 (3. bis 12. Januar) schätzt: Die Lilien trainieren am weißen Strand von Lara nahe der Touristenhochburg Antalya.

### Kraft tanken am Persischen Golf

Der zweite Ballungsraum der deutschen Kickerelite liegt etwas weiter weg vom deutschen Winter: Gut sechs Flugstunden sind es bis zum



Weitläufige Poollandschaft des Hotels Calista im türkischen Belek, in dem bereits Fußball-Bundesligisten untergebracht waren.

FOTO: PICTURE ALLIANCE

Persischen Golf, Ziel von drei Bundesligisten. Rekordmeister Bayern München (6. bis 12. Januar) zieht es dabei bereits zum sechsten Mal seit 2011 nach Doha in Katar in die Aspire Sports Academy mit ihrem noblen Fünf-Sterne-Hotel. Und Borussia Dortmund (7. bis 16. Januar), die in den Jahren zuvor immer in Spanien war, stabilisiert als Tabellenzweiter ihre Form diesmal zu Jahresbeginn im NAS Sports Complex von Dubai. Ebenso tankt Eintracht Frankfurt (4. bis 13. Januar) Kraft bei 23 Grad Lufttemperatur – in Abu Dhabi.

### Sonne und Vergnügen in Florida

Nach Übersee zieht es Bayer Leverkusen (3. bis 14. Januar) und Schalke 04 (4. bis 14. Januar): Beide Vereine starten ihr Warm-up zur Rück-

runde unter der Sonne Floridas. Langweilig wird es den Spielern in Orlando garantiert nicht, denn nirgendwo gibt es weltweit mehr Vergnügungsparks als in der von Disney geprägten Touristenhochburg. Auch herrscht Poloheißer: 22 Grad tagsüber sind normal. Eine noch längere Flugzeit steckt den Spielern des Tabellenletzten TSG 1899 Hoffenheim (7. bis 14. Ja-

nuar) zur Aufholjagd in den Knochen: Der Schweiß der Badener fließt mehr als zehn Flugstunden vom Kraichgau entfernt – in der Nähe von Johannesburg.

### Training auf der Iberischen Halbinsel

Drei Vereine schließlich fliegen auf die Iberische Halbinsel. Der FSV Mainz 05 (6. bis 11. Januar) wählt mit dem Kempinski Bahia in Mar-

bella an der Costa del Sol eine erste Adresse in dem aufregenden Ferienort am Mittelmeer. Und auch der FC Augsburg (9. bis 17. Januar) verweilt in der Gegend: Die Schwaben nehmen in dem beliebten Ferienort Estepona Quartier. Der VfL Wolfsburg (9. bis 16. Januar) schließlich will sich im malerischen Lagos an der portugiesischen Algarveküste wieder in Form bringen – bei angenehmen Temperaturen um die 16 Grad.

### Vorbereitung in heimischen Gefilden

Nur zwei Vereine fahren gar nicht weg: Der 1. FC Köln und Aufsteiger FC Ingolstadt. Beide Klubs bereiten sich auf die Rückrunde in heimischen Gefilden vor – auch, um nicht wertvolle Trainingstage für An- und Abreise zu verlieren.

### BORUSSIA DORTMUND BESTREITET IN DUBAI ZWEI TESTSPIELE

■ Borussia Dortmund will während seines Trainingslagers in Dubai zwei Testspiele bestreiten.

■ Testspiele des FC Schalke 04 stehen schon fest: Am 10. Januar

findet eins gegen Ajax Amsterdam im Jassim Bin Hamad Stadion in Doha statt, Anstoß um 15.30 Uhr. Ein weiteres Testspiel am 15. Januar um 15.30 Uhr gegen Al-Merrikh SC im selben Stadion.

## Veranstalter haftet nicht bei Treppensturz

Die Stufen müssen jedoch einsehbar sein

**Düsseldorf.** Beim Sturz auf einer feuchten, aber dennoch rutschfesten und gut einseharen Hotelterrasse haftet der Veranstalter nicht für Schäden. Denn die Gefahr eines Sturzes ist in diesem Fall für einen normal aufmerksamen Urlauber erkennbar. Bei dem Sturz verwirklicht sich ein allgemeines Lebensrisiko. So entschied das Oberlandesgericht Düsseldorf in einem Fall, bei dem um Kosten für Schadenersatz und Schmerzensgeld in Höhe von insgesamt mehr als 60.000 Euro verhandelt wurde (Az.: I 21 U 69/14).

Der Fall: Ein Mann stürzte im Türkei-Urlaub auf einer Treppe und zog sich Verletzungen zu, die lange und kostspielig behandelt werden mussten. Er klagte vor Gericht gegen den Reiseveranstalter, weil die Treppe seiner Ansicht nach nicht ausreichend sicher war: Vor der obersten Stufe befand sich ein Wasserbecken im Boden, der Handlauf sei zu niedrig und die Stufen seien zu rutschig gewesen.

Nach einem aufwendigen Berufungsverfahren entschied das Gericht allerdings: Der Reiseveranstalter ist nicht verantwortlich zu machen. Ein Sachverständiger konnte glaubhaft feststellen, dass der einzige echte Sicherheitsmangel der zu geringe Abstand zwischen Becken und Stufe war – jedoch nur nach deutscher DIN-Norm. Im konkreten Fall könnten aber deutsche Baustandards nicht herangezogen werden. Die Treppe sei auch nicht rutschig gewesen und der Handlauf erreichbar. dpa

## Erste Meisterschaft für Fat Bikes

**Köln.** Fat Bikes sind Mountainbikes mit besonders dicken Reifen, die auch das sichere Fahren auf Schnee ermöglichen. Das macht Spaß und fit und ist derzeit stark im Trend. Jetzt steigt die erste Fat-Bike-Weltmeisterschaft im winterlich verschneiten Crested Butte im US-Bundesstaat Colorado. Vom 27. bis 31. Januar werden dort und im nahen Skigebiet Wettbewerbe, Abfahrten und eine Konferenz zum Thema geboten. Mehr Informationen dazu gibt es beim Colorado Tourism Office, c/o Get it Across Marketing & PR (Tel. 0221/47671231, E-Mail: colorado@getitacross.de, www.cbchamber.com/events/fat-bike).